

Presseinformation

Oktober 2014

Hautverjüngung: Botox und Skalpell kommen für zwei Drittel der deutschen Frauen absolut nicht in Frage

Hamburg – Eine ebenmäßige Haut ist der Schönheitswunsch Nummer Eins unter deutschen Frauen – dies ergab eine repräsentative Online-Umfrage im Auftrag von Philips. Jedoch lediglich neun Prozent der Befragten würden dafür einen operativen Eingriff oder eine Botoxbehandlung zur Hautverjüngung vornehmen lassen oder haben dies in der Vergangenheit bereits getan. Das Gros der deutschen Frauen sträubt sich gegen derartige Maßnahmen. Doch welche alternativen Möglichkeiten gibt es? Philips zeigt, wie sich Frauen eine zarte, jugendliche Haut möglichst lange bewahren können – und das ganz sicher und bequem von Zuhause aus.

Schönheit definiert sich häufig über das Attribut „Jugendlichkeit“ – und die ist heutzutage nicht mehr nur den „Teens“ und „Twens“ vorbehalten. Die Mischung aus gesunder Ernährung, richtiger Pflege und wirksamen Anti-Aging-Produkten macht ein junges, rosiges und frisches Aussehen auch jenseits der magischen 30 möglich. Operative Eingriffe, wie etwa Faceliftings, und Botoxbehandlungen stellen allerdings für nur neun Prozent der deutschen Frauen eine Möglichkeit dar. 66 Prozent der deutschen Frauen schließen derartige Maßnahmen komplett aus; 19 Prozent haben beim Gedanken an Skalpell und Botoxspritze zumindest ernsthafte Bedenken, fünf Prozent würden lieber kategorisch darauf verzichten, sehen jedoch keine gute Alternativen. So das Ergebnis einer repräsentativen Online-Umfrage von Philips*.

Reinere Haut steht für rund ein Drittel der Frauen ganz oben auf der Wunschliste

31 Prozent der befragten Frauen wünschen sich eine reinere Haut. Müssten die Teilnehmerinnen der Umfrage sich entscheiden, würden sie für ein schöneres Hautbild und jüngeres Aussehen sogar größeren Verzicht in Kauf nehmen: Jeweils mehr als ein Viertel der Frauen würde sich von Mädelsabenden oder wahlweise der Hälfte ihrer Garderobe verabschieden. Ganze elf Prozent würden selbst regelmäßigem Sex Ade sagen, wenn sie im Gegenzug mit ebenmäßiger und jugendlicher Haut belohnt würden. Dabei gibt es durchaus angenehmere Wege, die eigene Haut zum Strahlen zu bringen und ihr einen frischen „Glow“ zu verleihen. Etwa mithilfe von schonenden Gesichtsreinigungsbürsten, wie dem neuen VisaPure Advanced von Philips. Die Haut wird so zehn Mal gründlicher gereinigt als mit den Händen – die drei verschiedenen Aufsätze entfernen porentief Make-up-Rückstände und abgestorbene Hautzellen, ermöglichen eine entspannende Tiefenmassage, die die Lymphdrainage verbessert, und sorgen für wache Augen und reduzierte Augenringe.

*Repräsentative Online-Umfrage (08/2014) von YouGov im Auftrag von Philips unter 1.004 deutschen Frauen zwischen 25 und 45 Jahren.

68 Prozent der Frauen über 35 Jahren sagen ihren Falten den Kampf an

Fast die Hälfte der Umfrageteilnehmerinnen gab an, der Hautalterung mit Hilfe von Anti-Aging-Cremes und Seren vorzubeugen. Immerhin elf Prozent der befragten Frauen konsultieren regelmäßig eine Kosmetikerin. Ein strahlender Teint und eine rosige zarte Gesichtshaut sind nicht erst seit Dornröschen Zeichen von Jugendlichkeit – alle Schönheiten der Kunstgeschichte bis hin zu den Top-Models der Neuzeit eint dieses Merkmal. 68 Prozent der 36- bis 45-Jährigen unternehmen etwas gegen die Hautalterung; unter den Befragten zwischen 25 und 35 Jahren ist es nur knapp die Hälfte. Ab Mitte 30 hat das Thema Faltenbekämpfung demnach eine größere Relevanz für die deutschen Frauen. Doch auch jüngere Frauen können ihre Haut bereits dabei unterstützen, die jugendliche Spannkraft möglichst lange zu bewahren.

24 Prozent der Befragten möchten bei der Hautbehandlung nicht beobachtet werden

Im Schnitt gab jede fünfte Teilnehmerin der Online-Umfrage an, ihre Haut regelmäßig einer professionellen Behandlung im Schönheitssalon zu unterziehen. Ein Störfaktor im Kosmetikstudio ist für viele Frauen jedoch die mangelnde Intimsphäre: Rund ein Viertel der Befragten gab an, bei einer Hautbehandlung nicht unter den Augen Fremder sein zu wollen. 12 Prozent sträuben sich außerdem vor umständlichen Terminabsprachen mit dem Kosmetikstudio. Nach ihrer Wunschvorstellung gefragt gab die Mehrheit der Frauen (27 Prozent) an, sich bei der Gesichtsbehandlung wie zuhause fühlen zu können dabei aber gleichzeitig innovative Technologien nutzen können, für die es keinen größeren Aufwand bedarf. Mit den neuen Philips VisaCare und VisaPure Advanced wird genau diese Idealvorstellung nun zur Realität: einfache Gesichtsbehandlungen mit schnellen und nachhaltigen Ergebnissen in der angenehm-intimen Atmosphäre des eigenen Zuhauses.

Sechs Prozent der Deutschen verwenden Gesichtspflegegeräte zur Hautverjüngung

Derzeit verwenden sechs Prozent der Umfrageteilnehmerinnen Gesichtspflegegeräte, beispielsweise zur Mikrodermabrasion, um sich eine glatte, straffe und pralle Haut zu bewahren. Vielen Frauen dürfte das Verfahren der Mikrodermabrasion, also der sanften Hautabschleifung, bis dato nur aus dem Schönheitssalon bekannt sein. Doch mit dem VisaCare von Philips gibt es nun eine Methode, diese Technologie jederzeit, sicher und effektiv in den eigenen vier Wänden anzuwenden. Ausgestattet mit dem einzigartigen DualAction Air Lift- und Peelingsystem unterstützt er die natürliche Zellerneuerung und lässt die Haut jugendlicher aussehen. Die Haut wird durch das Vakuum-System angesaugt und gleichzeitig massiert – das regt die Durchblutung an. Die Peeling-Spitze befreit die Haut sanft von Hautschüppchen und entfernt Hautunreinheiten. Gleichzeitig festigt sie die zweite Hautschicht (Epidermis), indem sie die Bildung von Kollagen und Elastin anregt. Eine komplette Anwendung dauert insgesamt circa fünf Minuten, Philips empfiehlt eine Anwendung zweimal in der Woche. Nach der Nutzung sollte eine Hautpflege aufgetragen werden, in den ersten drei Tagen nach der Anwendung zusätzlich ein UV-Schutz.

Bei einer zweimaligen Anwendung pro Woche lassen sich bereits nach sechs Wochen erste Ergebnisse sehen: Testerinnen gaben an, dass sich ihre Haut nach der Anwendung straffer anfühlt. 93 Prozent empfanden sie sofort als glatter. 84 Prozent berichteten, dass ihre Haut strahlender aussieht und bei 87 Prozent der Frauen nahm die Haut nach der Anwendung Pflegeprodukte besser auf.

Die Umfrageergebnisse auf einen Blick:

Auf welche Weise beugen Sie der Hautalterung vor? (Mehrfachnennungen möglich)

Anti-Aging-Cremes und Seren	48%
Regelmäßige Besuche bei der Kosmetikerin	11%
Mithilfe von Gesichtspflegegeräten (z.B. zur Mikrodermabrasion etc.)	6%
Sonstiges (z.B. Sport und Ernährung)	4%
Gar nicht	43%

Welche Präferenzen haben Sie bei der Behandlung Ihrer Haut?

Ich möchte mich wie zuhause fühlen	27%
Ich möchte zeitnah Ergebnisse sehen	25%
Ich möchte für mich sein und nicht unter den Augen Fremder	24%
Ich möchte keine umständlichen Terminabsprachen haben	12%
Ich möchte innovative Technologien nutzen, ohne größeren Aufwand betreiben zu müssen	12%

Wenn Sie eine Sache an Ihrem Gesicht/Kopf verändern könnten, was wäre es?

Reineres Hautbild	31%
Schönere Zähne	24%
Mehr Volumen im Haar	19%
Jünger aussehende, straffere Haut	15%
Keine Augenringe	12%

Können Sie sich vorstellen, einen operativen Eingriff oder eine Botoxbehandlung zur optischen Verjüngung vornehmen zu lassen?

Ja, habe ich bereits vornehmen lassen	2%
Ja, kann ich mir für die Zukunft gut vorstellen	7%
Ich habe zwar Bedenken, würde es aber nicht vollständig ausschließen	19%
Ich würde gerne darauf verzichten, sehe aber keine guten Alternativen	5%
Nein, auf gar keinen Fall	66%

Worauf würden Sie am ehesten für ein schöneres Hautbild und jüngeres Aussehen verzichten?

Mädelsabende	26%
Die Hälfte meiner Garderobe	26%
Die nächste Beförderung	23%
Regelmäßige Urlaube	15%
Regelmäßigen Sex	11%

Weitere Informationen für Medien:

Philips Consumer Lifestyle
Jeannine Kritsch
Telefon: 0 40 / 28 99 – 22 13
Telefax: 0 40 / 28 99 – 7 22 13
E-Mail: jeannine.kritsch@philips.com

Fleishman-Hillard Germany GmbH
Anna Planz
Telefon: 0 69 / 40 57 02 – 224
Telefax: 0 69 / 43 03 – 97
E-Mail: anna.planz@fleishmaneuropa.com

Über Royal Philips

Royal Philips (NYSE: PHG, AEX: PHIA), mit Hauptsitz in den Niederlanden, ist ein Unternehmen, das auf Gesundheit und Wohlbefinden ausgerichtet ist. Im Fokus steht die Verbesserung der Lebensqualität der Menschen mit innovativen Lösungen aus den Bereichen Healthcare, Consumer Lifestyle und Lighting. Philips beschäftigt etwa 113.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern und erzielte in 2013 einen Umsatz von 23,3 Milliarden Euro. Das Unternehmen gehört zu den Marktführern in den Bereichen Kardiologie, Notfallmedizin, Gesundheitsversorgung für zuhause sowie energieeffizienten Lichtlösungen. Außerdem ist Philips einer der führenden Anbieter im Bereich Mundhygiene sowie bei Rasierern und Körperpflegeprodukten für Männer. Mehr über Philips im Internet: www.philips.de.

Philips feiert 100 Jahre Forschung

1914 gründeten die Unternehmer Anton und Gerard Philips im niederländischen Eindhoven das erste Philips Forschungslabor. Unter der Leitung des renommierten Physikers Dr. Gilles Holst wurde sich im „Natuurkundig Laboratorium (NatLab)“ zunächst auf die Entwicklung neuer Lichtquellen und Funktechnik und Elektronik konzentriert. Heute – 100 Jahre später – unterhält Philips eine der weltweit größten unternehmenseigenen Forschungseinrichtungen. Mit dem in Eindhoven angesiedelten Hauptsitz und sechs internationalen Standorten in Nordamerika, Europa und Asien beschäftigt Philips Research mehr als 1.500 Mitarbeiter aus 50 Ländern und hat bisher über 100.000 Patente angemeldet. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).